

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

zum Ende des Jahres 2013 möchte ich Sie über die Entwicklung der Zukunftsperspektiven der Verbundschule informieren. Hierüber war in den vergangenen Wochen viel und teilweise Widersprüchliches in der örtlichen Presse zu lesen, was, auch ausgelöst durch das langwierige Verfahren und die Elternbefragung, sicherlich zu Verunsicherungen geführt hat. Um diese Informationsdefizite aufzuheben und etwas mehr Klarheit zu schaffen, bitte ich Sie, das Folgende aufmerksam zu lesen.

Der Verbundschule wird mit Ende diesen Schuljahres die im Jahr 2009 vorläufig erteilte „Genehmigung entzogen“. Dies bedeutet, dass der Realschulzweig zum nächsten Schuljahr keine Schüler mehr aufnehmen wird. Der **Hauptschulzweig wird eigenständig weitergeführt** und nimmt auch zum kommenden Schuljahr Schülerinnen und Schüler auf. Für die Schüler des Hauptschulzweiges ergeben sich deshalb grundsätzlich **keine Änderungen**.

Wenn es bei den seit Jahren gewohnten Anmeldezahlen bleibt (mind. 18 Schüler), hat die Schule in den kommenden Jahren genügend Schüler, sodass **alle Realschüler**, die jetzt an der Schule sind, auch **bis zu ihrem Abschluss** an unserer Schule bleiben können. Nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre gehen alle am Schulleben Beteiligten davon aus, dass dies gelingen kann.

Sollten in den kommenden Jahren **weniger als 18 Schüler für die Hauptschule** angemeldet werden, wird keine weitere Klasse 5 gebildet. Die Folge wäre, dass die Schule nach und nach kleiner würde. Sobald eine Schule insgesamt weniger als 100 Schüler hat, ordnet die Bezirksregierung an, dass die noch bestehenden Klassen in anderen Schulen unterrichtet werden. Falls auch zum kommenden Jahr in der Hauptschule keine Eingangsklasse gebildet werden könnte, wäre das nach jetzigen Berechnungen mit dem Schuljahr 2017 / 2018 der Fall.

Trotz dieser wenig erfreulichen Entwicklung denke ich, dass es deutlich ist, dass es **gegenwärtig** keinen Grund gibt, Kinder von der Schule abzumelden oder zukünftig nicht an der Hauptschule anzumelden, denn wir alle werden uns auch weiterhin dafür einsetzen, Ihren Kindern die bestmögliche Bildung zu vermitteln. Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, bitte ich Sie, mit mir Kontakt aufzunehmen, damit wir diese gemeinsam klären können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Start im neuen Jahr.



Oliver Tornow, Schulleitung